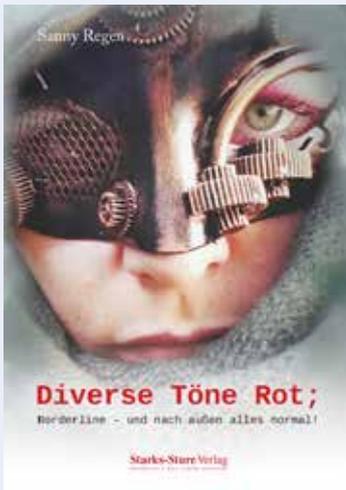


## Pressemitteilung

Neuerscheinung im Starks-Sture Verlag:  
**„Diverse Töne Rot; - Borderline – und nach außen alles normal“**



München, 23.02.2017. **Unter dem Pseudonym Sanny Regen veröffentlicht die heute 31-jährige Autorin des Starks-Sture Verlags einen Bericht, in dem sie ihre Vergangenheit aufarbeitet. Dabei erkennt sie, dass ihre heutigen psychischen Leiden schon in der Kindheit vorhersehbar waren.**

In „Diverse Töne Rot;“ erlebt Sanny in regelmäßigen Rückblenden ihren eigenen Missbrauch und das Gewaltregiment ihres Vaters erneut. Die Autorin berichtet von der ungewöhnlichen Liebe ihres Vaters, der in ihr das sieht, was er in sich selbst sieht: eine besondere Spezies Mensch. Eine Rasse, die besser ist als alle anderen. Dabei sind Mutter Regen und der Bruder Mike lediglich Sklaven der Familie. Schon als Kind wird Sanny zum Stellvertreter ihres despotischen Vaters erhoben, der seine Familie mit Macht, Sadismus und Gewalt erzieht. Als die Tochter in die Pubertät kommt, erkennt er in ihr nicht mehr nur das kleine Mädchen, sondern eine heranwachsende Frau. Er entwickelt ein sexuelles Verlangen, welches er mit Selbstverständlichkeit an ihr stillt. So entwickelt sich Sannys Position in der Familie von der Prinzessin zur Ehefrau des Vaters. Nach außen erscheint die Familie dabei vollkommen normal. Ihre Rettung ist Stefano, der ihr hilft, sich endlich aus dem zerstörerischen Umfeld zu lösen. Doch die Dämonen der Vergangenheit holen sie immer wieder ein. Bis sie das Schweigen bricht. Sie beginnt zu verstehen, warum sie heute krank ist und lernt sich nicht mehr zu hassen für das, was sie ist. Dabei ist das Schreiben selbst die Therapie, die ihr letztlich hilft, sich selbst zu helfen.

Weitere Informationen zum Buch und zur Autorin erhalten Sie unter:  
[www.starks-sture-verlag.de](http://www.starks-sture-verlag.de)

Sanny Regen  
Diverse Töne Rot;  
Borderline - und nach außen alles normal!  
11,90 EUR (D)  
Vorbestellpreis Buchhandel 8,50 EUR  
ISBN: 978-3-939586-25-8  
lieferbar ab dem 01.03.17  
Erscheinungstermin: 15.03.17  
Starks-Sture Verlag, München 2017

Ansprechpartner für Presse- und Interviewanfragen:  
Anna Starks-Sture  
Telefon: 0049 89 129 51 12  
eMail: [anna@starks-sture-verlag.de](mailto:anna@starks-sture-verlag.de)  
[www.starks-sture-verlag.de](http://www.starks-sture-verlag.de)

## Über die Autorin



Geboren 1985, durchlebt die Autorin Sanny Regen eine schwere Kindheit und Jugend.

Mit 28 Jahren, auf dem Höhepunkt einer erfolgreichen Banker-Karriere und mitten in den Planungen ihrer Hochzeit, wird sie durch einen Verkehrsunfall mit körperlichen und seelischen Folgen aus dem scheinbar gefestigten Leben gerissen.

Es folgen zahlreiche Diagnosen psychischer Erkrankungen, so auch die Diagnose Borderline-Persönlichkeitsstörung.

Die Erinnerungen der von Missbrauch geprägten Kindheit brechen hervor. Weil die Autorin zunächst nicht über die Dämonen ihrer Vergangenheit sprechen kann, entscheidet sie sich, ihr Trauma niederzuschreiben. Sie schafft es, die quälenden Gedanken aus ihrem Kopf zu verbannen und ihnen auf Papier Raum zu geben. Aus Erinnerungen werden Texte, aus den Texten entsteht ein Erfahrungsbericht, welcher

im Frühjahr 2017 unter dem Titel „Diverse Töne Rot;“ im Starks-Sture Verlag erscheint.

Weitere Informationen zur Autorin erhalten Sie unter:

[www.sannyregen.de](http://www.sannyregen.de)

## Über den Starks-Sture Verlag

Unter dem Motto „Bücher, die das Leben schreibt“ betreut der Starks Sture Verlag seit 2005 Autoren, die ihre persönliche Geschichte erzählen und ihr Wissen mit anderen teilen wollen. Hilfreiche und verständliche Ratgeber, ergreifende Schicksale, unterhaltsame Erzählungen und bewegende Lebensgeschichten – die Bücher, die im Starks-Sture Verlag erscheinen sind aus dem Leben gegriffen und einzigartig. Mit einem breit gefächerten Verlagsprogramm verlegt das Unternehmen authentische, tiefgründige und verständliche Ratgeber, Romane und Erfahrungsberichte. Mit dem Schwerpunktthema Borderline schließt der Verlag eine Lücke in der Literatur der Psychologie und rückt die Krankheit, der bisher nur wenig Aufmerksamkeit geschenkt wurde, in das Licht der Öffentlichkeit. Der Starks-Sture Verlag hat sich zum Ziel gesetzt, die Leser für das weitgehend unbekanntes Thema zu sensibilisieren und sowohl Angehörigen, als auch Betroffenen hilfreiche Literatur zum Umgang mit der Krankheit zu bieten.

**Besuchen Sie uns:**

[www.starks-sture-verlag.de](http://www.starks-sture-verlag.de)

<https://www.facebook.com/StarksStureVerlag>

<https://twitter.com/starkssturebook>

## Rezension zum Buch

**„Diverse Töne Rot;“ von Dr. phil. Anne Meinberg, Literaturwissenschaftlerin**

18.10.2016

Das Erstlingswerk der Autorin liest sich wie ein Roman, spannend, prickelnd, aufregend - von der ersten bis zur letzten Zeile. Sanny Regen lässt ihre Figur und mit ihr den Leser durch Höhen und Tiefen eines dreißigjährigen Lebens gehen, durch die Hölle der Kindheit, die durch einen despotischen Vater und eine schwer depressive Mutter geprägt war. Sie tut das in einer Sprache, die ihresgleichen sucht: unmittelbar, nah und brutal schonungslos die Wahrheit verkündend.

Sanny Regen ist eine Borderlinerin. Ihr Erfahrungsbericht beginnt in der Jetzt-Zeit, erzählt von den Schwierigkeiten ihres Alltags, in dem Sanny durch ihre Borderline-Erkrankung permanent in Konfrontationen gerät. Nähe zu anderen Menschen bedroht sie, zwischenmenschliche Beziehungen, die Fähigkeit, mit ihren Mitmenschen situationsgerecht zu kommunizieren, sind ihr nicht gegeben, sondern stellen für sie die größte Herausforderung ihres Lebens dar und müssen in schmerzhafter Selbstbefragung und endlosen Therapien mühsam und immer wieder neu errungen werden.

Nichts ist in ihrem Leben selbstverständlich, alles muss gelernt, erinnert werden. Das erfordert eine ungeheure Kraft von ihr, eine ständige Konzentration auf das, was "richtig" ist, bei der sie nicht einen "Wimpernschlag lang" in ihrer Aufmerksamkeit nachlassen darf. Dabei führt Sannys Weg zu einem normalen Leben immer wieder - auch bei kleinsten Konflikten - zu zermarternden Selbstzweifeln bis hin zu gefährlichen Selbstverletzungen. Stellt sie sich ihren Gedanken, dann drängen ihre Erinnerungen, die eine Ich-Erzählerin in unzähligen Rückblenden entfaltet, mit Macht an die Oberfläche, beherrschen ihren Alltag. Ihr bisheriges Leben, die vielen Traumata, die Sanny seit frühester Kindheit erlebt und erlitten hat, überfallen sie, brechen über sie herein wie "ein Kübel voller Erinnerungen", den sie vor ihren Lesern ausschüttet, schonungslos gegenüber sich selbst, ohne Rücksicht auf die Gefühle der Leser.

Unmöglich, von diesem Text nicht gefesselt zu sein, ja man wird geradezu gefangen genommen, in Haft genommen für ein Schicksal, das nicht das eigene ist, das einem dennoch so nahe kommt, als wenn es das eigene sei.

Dieses Buch ist ein Erlebnis, auf das man sich einlassen muss, wenn man einmal mit dem Lesen angefangen hat. Man darf gespannt sein auf weitere Texte der Autorin.

Dr. phil. Anne Meinberg - Literaturwissenschaftlerin